

Medieninformation, 31. Oktober 2013

Kunststoff-Upcycling von Interseroh schont Klima und Ressourcen

recycled-resource für Deutschen Umwelt-Innovationspreis nominiert

Köln. Upcycling by Interseroh: Das Kunststoff-Recyclingverfahren recycled-resource der INTERSEROH Dienstleistungs GmbH, einer Tochter des Umweltdienstleisters und Rohstoffversorgers ALBA Group, ist für den Deutschen Innovationspreis für Klima und Umwelt IKU 2013 nominiert. Mit dem IKU würdigen das Bundesumweltministerium und der Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. das Engagement von Wirtschaft und Forschung für den Klima- und Umweltschutz. Wie heute auf http://www.iku-innovationspreis.de/ bekannt gegen wurde, ist die innovative Sortier- und Aufbereitungstechnik von Interseroh in der Rubrik "Umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen" nominiert.

Mithilfe von recycled-resource gelingt es Interseroh, Kunststoffgranulate in Neuware-Qualität herzustellen, die zu 100 Prozent aus Post-Consumer-Material bestehen. Das schont sowohl Klima als auch Ressourcen, wie eine aktuelle Studie des Fraunhofer-Instituts UMSICHT belegt. Beim industriellen Einsatz der Regranulate Recythen und Procyclen wird deutlich weniger klimaschädliches Treibhausgas freigesetzt als beim Gebrauch von Neumaterial – und auch der Primärenergieverbrauch verringert sich messbar. Beide Regranulate basieren ausschließlich auf der Wertstoffsammlung aus der Gelben Tonne und der Industrie.

"recycled-resource eröffnet völlig neue Spielräume für nachhaltig orientierte Unternehmen und trägt zu einer Entlastung der Rohstoffmärkte bei", so Kai Bastuck, zuständiger





Geschäftsbereichsleiter bei Interseroh. "Die Vorteile von recycled-resource gegenüber anderen Verfahren liegen auf der Hand: Durch den Einsatz von 100 Prozent Post-Consumer-Material kann das Umweltsiegel "Blauer Engel" für das Endprodukt beantragt werden. Darüber hinaus kommen Sortierung und Aufbereitung der Altkunststoffe bei Interseroh aus einer Hand. Deshalb können wir die neuwertigen Regranulate in bislang unerreichter Qualität konkret nach Kundenvorgaben liefern, beispielsweise in einer bestimmten Farbe oder nach spezifischen technischen Anforderungen."

Für die Entwicklung von recycled-resource und den daraus entstehenden Recyclingkunststoff Procyclen wurde Interseroh bereits mit dem INDUSTRIEPREIS 2013 in der Kategorie "Service und Dienstleistungen" ausgezeichnet.

Interseroh ist neben ALBA eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist mit rund 200 Tochter- und Beteiligungsunternehmen in Deutschland und Europa sowie in Asien und den USA aktiv. Mit insgesamt knapp 9.000 Mitarbeitern* erwirtschaftet sie ein jährliches Umsatzvolumen von rund 2,9 Milliarden Euro (2012). Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit.
*Beschäftigte/inkl. Minderheitsbeteiligungen

Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter <u>www.albagroup.de</u>. Unter <u>www.albagroup.de/presse</u> können alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS Feed abonniert werden. Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: <u>www.recyclingnews.info</u>.





Medienkontakt:

Verena Köttker

Leiterin Unternehmenskommunikation & Politik

Tel.: +49 3035182 5050 oder +49 151 12287572

Verena.Koettker@albagroup.de

Susanne Jagenburg

Pressesprecherin ALBA Group

Tel.: +49 30 35182 5080 oder +49 170 7977003

Susanne.Jagenburg@albagroup.de

